

Bischöfliches Generalvikariat Münster,
Hauptabteilung Seelsorge (Hg.)

Gott als Wegbegleiter entdecken



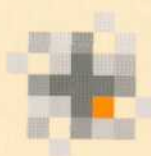
Beate Meintrup

Eva Polednitschek-
Kowallick

Praxishandbuch für Referenten in der Ehevorbereitung



Deutscher Katecheten-Verein e.V.
Der Fachverband
für religiöse Bildung und Erziehung



Bischöfliches
Generalvikariat Münster
Hauptabteilung Seelsorge

I. Die Trauung feiern.....	18
Gemeinsam vor Gottes Angesicht.....	19
Was drücken wir mit unserer kirchlichen Trauung aus?.....	19
Warum kirchlich heiraten?.....	21
Das Kunstwerk Ehe.....	23
Heute noch kirchlich heiraten? -	
Zwischen „Keine Lust“ und „Warum nicht?“.....	24
Eine Hochzeit zieht Kreise.....	24
Den Glauben feiern.....	27
Unser Ja-Wort feiern.....	27
Die Liebe feiern - Freude ausdrücken.....	28
Sakrament der Ehe.....	30
Wozu wir „Ja“ sagen.....	30
Ansichten zur christlichen Ehe.....	31
Ehesakrament - Ehwirklichkeit.....	33
Auseinandersetzung mit dem kirchlichen Eheverständnis.....	38
Meditation „Strandgut“.....	40
Konfessionsverschiedene Ehe.....	41
Annäherung an das Thema.....	41
Katholisch- Evangelisch.....	43
Das Eheverständnis der Kirchen.....	46
Glaubensgeschichte.....	54
Lebensweg malen.....	54
Glauben ist für mich wie.....	57
Entwicklung meines Glaubens.....	58

Spuren Gottes in meinem Leben.....	59	Eucharistie.....	111
Kennenlerngeschichten.....	60	Leben aus dem Sakrament der Eucharistie.....	111
II. Der Traugottesdienst.....	63	Zeichen der Heilzusage Gottes: Segen.....	113
Gebet.....	64	Wo habe ich Segen erfahren?.....	113
Was bedeutet Beten für mich?.....	64	Gesegnet werden.....	114
Wie bete ich-wie betest du?.....	66	Einander Segen sein.....	119
Beten mit Psalmworten.....	68	Segensgeste.....	121
Lass die Paare nicht allein.....	71	Symbole der kirchlichen Trauung.....	122
Schuldbekennnis.....	73	Symbole deuten.....	122
Besinnung vor der Hochzeit.....	73	Seil-Tuch-Meditation.....	122
Das „Verschüttete“.....	75	III. Leben in der Ehe.....	124
Bekennnis geben.....	77	Vorstellungen von der Ehe.....	125
Wo stehe ich in der Kirche?.....	77	Warum heiraten?.....	127
Erfahrungen mit der Kirche.....	78	Eheverständnis im Wandel.....	127
Klage- und Freudenmauer der Kirche.....	80	Ehe-Haus bauen.....	130
Mein Bild von der Kirche.....	81	Partnerschaftsbilder.....	135
Arbeiten mit dem Glaubensbekenntnis.....	83	Was wünschen wir uns?.....	136
Gottes Wort hören.....	86	Spiritualität im Alltag.....	139
Anregungen zur Bibelarbeit.....	86	Es muss feste Bräuche geben?!.....	139
Bibelarbeit mit der Interviewmethode.....	89	Familientraditionen.....	141
Trauspruch.....	90	Deine/meine Familie.....	142
Leitgedanken für die Beziehung finden.....	90	Sechs in einem Bett.....	142
Bereitschaftsfragen.....	95	Wer hat uns geprägt? Stammbaum.....	143
Wie füllen wir unsere Bereitschaft zu einer christlichen Ehe mit Leben? ..	95	Was hat uns geprägt? Familienwappen.....	144
Trauversprechen.....	97	Erwartungen an die Familie - Erwartungen der Familie an uns.....	146
Treue.....	97	Mann und Frau.....	149
Das Zeichen der Hände.....	99	„und erschuf sie als Mann und Frau“.....	149
Vermählungs-Wort-Übung 1.....	100	Männerrollen - Frauenrollen.....	151
Übung II.....	104	Kinder- Lebendige Hoffnung.....	153
Fürbitte.....	106	Wenn ich an Kinder denke.....	153
Wofür brauchen wir Gottes Hilfe?.....	106	Eure Kinder sind nicht eure Kinder (Kahlil Gibran).....	154
Was wir in Gottes Hände legen.....	109	Ein Kind in unserer Mitte.....	156
		Ein Kind, und dann.....	158

Sexualität.....	161
Brainstorming.....	161
Partnergespräch.....	162
Auseinandersetzung mit kirchlichen Aussagen.....	165
Fruchtbarkeit.....	169
Ehealltag.....	170
Spuren der Liebe Gottes im Ehealltag entdecken.....	170
Szenen einer Ehe.....	172
Du ergänzt mich.....	174
Das Ungeheuer „Gewohnheit“.....	176
IV. In der Gruppe.....	177
Anfangsphase und Abschied.....	177
Einstieg in die Gruppe.....	179
Partner vorstellen.....	179
Paarinterview.....	179
Steckbrief.....	180
Wahr-Unwahr.....	182
„Ich bin hier!“.....	182
Vier Ecken - Vier Fragen.....	183
Prioritätenspiel.....	184
Was einer Liebe gut tut.....	185
Was einer Liebe gut tut.....	185
Du tust mir gut.....	187
Reflexion und Abschied.....	188
Brief an den Partner.....	188
Reflexion zur Auswertung.....	188
Blitzlicht.....	190

Hinweis:

Alle Anhänge / Kopiervorlagen sind als [Downloads](#) zu finden unter:
www.bistum-muenster.de/

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

ist eine neue Arbeitshilfe für die Ehevorbereitung noch gefragt?

Wer heiratet heute schon noch kirchlich und wie viele dieser Paare wünschen eine Ehevorbereitung? Angesichts dieser Fragen ist die Ehevorbereitung heute zu einer Herausforderung der Seelsorge geworden.

Die Bedingungen, unter denen Kurse noch zustande kommen, sind schwieriger geworden, und haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Ehevorbereitung brauchen einen langen Atem und viel Kreativität, um angesichts der Situation nicht den Mut zu verlieren. Dazu im Widerspruch steht die Erfahrung, dass Kurse, wenn sie zustande kommen, von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern durchweg positiv bewertet werden.

Dieses Praxisbuch will auf die aktuellen Bedingungen in der Ehevorbereitung eingehen, neue Impulse geben und den Referenten und Referentinnen für ihre Arbeit den Rücken stärken. Sie will einladen, das Engagement für die Ehevorbereitung und die Paarbegleitung weiterzuführen oder wieder neu anzupacken, denn Paare auf dem Weg zu ihrer Trauung, dem Beginn ihrer Ehe zu begleiten, ist immer noch eine lohnende, interessante und motivierende Aufgabe.

Die Arbeitshilfe trägt den Titel „Gott als Wegbegleiter entdecken,“. Der Weg ist ein uraltes religiöses Symbol, das auch vom Zweiten Vatikanischen Konzil („Das wandernde Gottesvolk“) als inspirierendes Bildwort gewählt wurde. Auch über die Dynamik der Ehe kann mit diesem Symbol viel ausgesagt werden. Gott als Wegbegleiter entdecken bedeutet in die-

sem Zusammenhang, die Wechselfälle des Lebens, der eigenen Ehe, auf Gott hinzuweisen und mit dem eigenen Lebenssinn in Kontakt zu kommen.

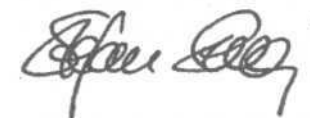
Für die Aufgabe, diesen Weg mit den Paaren zu entdecken, möge Gott allen Referentinnen und Referenten ein treuer Wegbegleiter sein.

Das vorliegende Praxisbuch will anregen, durch die Schwerpunkte „Gottesdienst, und „Trauung feiern,“ den Glauben und die Hoffnung der Paare zur Sprache zu bringen.

Die Referentinnen und Referenten in den Ehevorbereitungskursen unseres Bistums sollen eine neue, erweiterte Methodensammlung zur Verfügung gestellt bekommen. Dabei sind alle Methoden als Vorschläge gedacht und können der jeweiligen Kurssituation entsprechend angepasst und ausgewählt werden.

Für ein weiteres wichtiges Ziel hoffen wir auf Ihre Mitarbeit:

Wir möchten das Gespräch und die Diskussion über eine gemeindenahere Ehevorbereitung in unserem Bistum weiterhin öffnen. Wenn Sie Erfahrungen, Anmerkungen, Anregungen oder Kritik haben, würden wir uns freuen, wenn Sie mit uns Kontakt aufnehmen würden.



Stefan Sühling
 Leiter Hauptabteilung Seelsorge im
 Bischöflichen Generalvikariat Münster